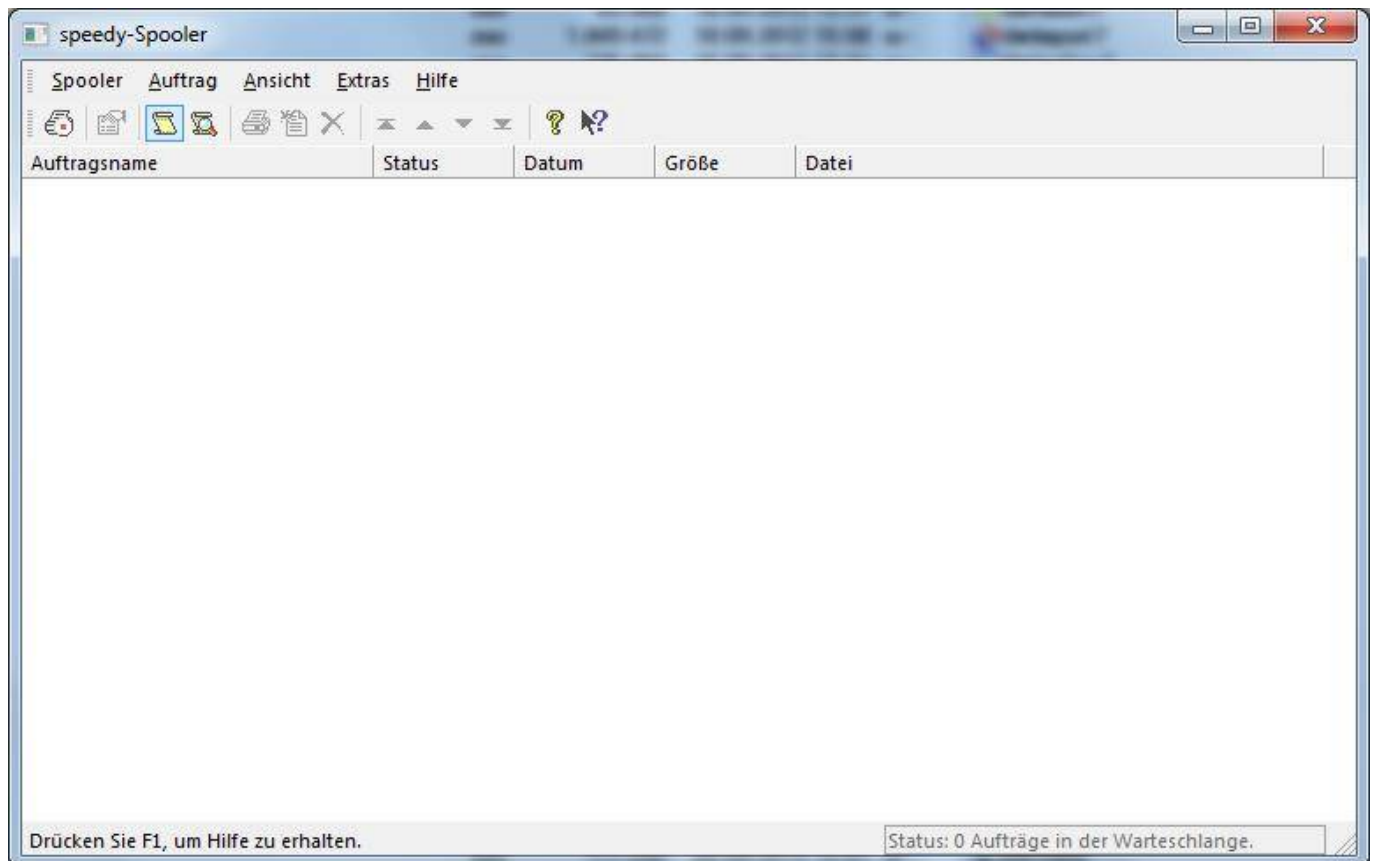


# Spooler

Die Spooler Anwendung überwacht ein oder mehrere Verzeichnisse und führt nach Eintreffen einer neuen Datei in ein überwachtes Verzeichnis, einen definierten Befehl aus.

Es können beliebig viele Verzeichnisse überwacht werden. Die Überwachung kann verschiedene Dateiendungen oder Dateinamensmuster unterscheiden.

Die Anwendungsoberfläche des Spooler zeigt alle zu verarbeitenden Dateien in der Reihenfolge an, in der sie eingetroffen sind.



In der Spalte Status wird der aktuelle Abarbeitungsstatus angezeigt.

Ist eine Datei abgearbeitet verschwindet sie aus der Liste und wird je nach Konfiguration in ein Archivverzeichnis verschoben.

## Lieferumfang

Datei	Beschreibung
bin64\dwSpool7.exe	Spooler Programm
bin64\dwSpool.ini	Konfigurationsdatei

## Konfiguration

Die Konfiguration des Spoolers erfolgt mit Hilfe einer Konfigurationsdatei im INI-Format. Die Konfigurationsdatei muss im gleichen Verzeichnis wie der das Spooler Programm liegen.

```
[SYSTEM]
Application = "dwSpool"
Version = 1

[SPoolER]
TimeOut=500
WorkDir=.\spooler\
ErrorDir=.\spooler\error\
LogDir=.\spooler\log\

[WATCHDIR]
WatchDir1=.\import\

[WatchDir1.CSV]
Filter=art*.csv
Description=
Command=.\dwImport.exe -i "%1" -t docpropimport -e "%2" -l "%3" -q
```

Schlüssel	Beschreibung
<b>[SPOOLER]</b>	
TimeOut	Wartezeit, in Millisekunden, zwischen erkennen einer neuen Datei und ausführen des entsprechenden Befehls.
ProcessPriority	Prozess Priorität. 0 := Idle 1 := Normal (Standard) 2 := Hoch 3 := Echtzeit
WorkDir	Allgemeines Arbeitsverzeichnis. Nach dem Eintreffen einer neuen Datei, in ein überwachtes Verzeichnis, wird diese erstmals in das Arbeitsverzeichnis verschoben und anschließend von dort verarbeitet.
ErrorDir	Verzeichnis für fehlerhaft verarbeitete Dateien.
LogDir	Protokollverzeichnis. Das Verzeichnis muss sich vom allgemeinen Protokollverzeichnis unterscheiden.
ArchiveDir	Archivverzeichnis.
<b>[WATCHDIR]</b>	
WatchDir1	Zu überwachende Verzeichnisse
WatchDir2	
...	
<b>[WatchDir1.EXT]</b>	
Für jedes zu überwachende Verzeichnis und die dazugehörige Dateierweiterung existiert ein eigener Konfigurationsabschnitt.	
Description	Beschreibung des Filters.
Filter	Dateifilter der zu überwachenden Dateien. z.B.: Filter=„*.txt“ <i>Alle Dateien mit Dateierendung „txt“ werden überwacht und abgearbeitet.</i> Oder Filter=„art*.csv“ <i>Alle Dateien, die mit „art“ beginnen und die Dateierendung „csv“ haben werden überwacht und abgearbeitet</i>

Schlüssel	Beschreibung
WorkDir	Besonderes Arbeitsverzeichnis zur Abarbeitung der Dateien. [optional]
Command	Befehlszeile, die für jede Datei ausgeführt wird. Die Befehlszeile muss mind. einen Platzhalter zur Übergabe des Dateinamens beinhalten. Zusätzlich stehen noch weitere Platzhalter zur Übergabe von Fehler- und Protokollverzeichnis zur Verfügung. z.B.: Command=dwImport.exe "%1" "%2" "%3"  %1 := Arbeitsdatei %2 := Fehlerverzeichnis %3 := Protokollverzeichnis %4 := Archivverzeichnis
ShowWindow	Definiert die Anzeigeoption für das Befehlsfenster. 0:=SW_HIDE (standard) 1:=SW_SHOWNORMAL [optional]
UseAllEqual	Definiert, ob alle gleich benannten Dateien ebenfalls mit in das Arbeitsverzeichnis kopiert werden. [optional]
WaitTime	Definiert die maximale Wartezeit in Millisekunden, die der Überwachungsprozess wartet bis die Anwendung automatisch beendet wird. [optional], Standardwert := 1800000 (30 Minuten)
ErrorDir	Verzeichnis für fehlerhaft verarbeitete Dateien. [optional]
ArchiveDir	Archivverzeichnis. [optional]

From:

<https://wiki.speedy-pdm.de/> - **speedyPDM - Wiki**

Permanent link:

[https://wiki.speedy-pdm.de/doku.php?id=speedy:30\\_modules:spooler](https://wiki.speedy-pdm.de/doku.php?id=speedy:30_modules:spooler)Last update: **2024/04/11 10:38**